

20 Jahre Freundschaft: Wiedersehen macht Freude

Herten. Zum 20-jährigen Bestehen ihrer Freundschaft haben die Arras-Freunde-Herten Gäste aus Frankreich empfangen. Nun reisten die Gäste aus Arras nach Recklinghausen. Nach der Begrüßung im Restaurant „Herzlich“ ging es zu den Gastfamilien und am Abend zur Jubiläumsfeier ins Glashaus. Die Vorsitzende Dr. Babette Nieder betonte bei der Feier die Bedeutung persönlicher Begegnungen, des Austauschs mit Frankreich und der Demokratie. Doris Vollmer hatte dazu Bierdeckel mit entsprechenden Motiven vorbereitet.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Trio um Jean-Claude Séfarian, seine Frau Christiane Rieger-Séfarian und Tochter Marie. Mit

Chansons aus Frankreich und Liedern aus weiteren Ländern präsentierten sie eine musikalische Reise um die Welt. Das Publikum forderte eine Zugabe. Anschließend klang der Abend bei italienischen Spezialitäten und Eis bei Calamini aus.

Als besonderes Geschenk hatten die Arras-Freunde-Herten Freundschaftsschals mit den bunten Aufdrucken „Arras“ und „Herten“ anfertigen lassen.

Am Sonntag besichtigten die Gäste mit Bernd Lohse, Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft Neue Zeche Westerholt, das Gelände der ehemaligen Zeche.

Nach einem Essen auf dem Hof Schulte-Scherlebeck traten sie die Heimreise an. Beide Vereine vereinbarten, sich im kommenden Jahr wiederzutreffen.



Von links: Pascal Wattrelos mit seiner Frau Marie-Anne, Ursula Höfer, Dr. Karl Ott, Anne Ott und Peter Höfer mit den eigens zum Jubiläum der Freundschaft angefertigten Schals.

FOTO SPRINGSTUB